

AWO | INFO-BRIEF Nr. 35



Liebe Leserin, lieber Leser,

der Info-Brief der AWO-Integrationsagentur bringt Ihnen regelmäßig Neuigkeiten rund um das Thema Migration und Integration. Neue Gesetze, wichtige Informationen und aktuelle Angebote Ihrer Integrationsagentur finden Sie hier verständlich zusammengefasst.

Für weitere Informationen zu diesen und anderen Themen sprechen Sie bitte mit der Mitarbeiterin bzw. dem Mitarbeiter der Fachdienste für Migration und Integration:

Integrationsagentur

Tel. (05732) 94 95 -55

Migrationsberatung für Erwachsene (MBE)

Tel. (05732) 94 95 -53, -55

Flüchtlingsberatung

Tel. 01701 - 61 33 9 und
0173 - 95 03 63 93

In dieser Ausgabe:

- **Deutschlandticket**
- **TÜV-Plakette**
- **Azubis**
- **Mindestlohn Pflege u. Maler / Lackierer**
- **Homeoffice – Pauschale**
- **Recht im Bahnverkehr**



Deutschlandticket ab Mai 2023

Das Deutschlandticket ist ein neues Angebot für Busse, Straßenbahnen und Nahverkehrszüge. Es wird am 1. Mai 2023 eingeführt und kostet 49 Euro im Monat. Das Deutschlandticket gibt es dann als Abo und es kann monatlich gekündigt werden. Das Ticket können Sie in ganz Deutschland nutzen. Es gilt aber nicht für Fernzüge (z.B. ICE, IC) und für die 1. Klasse. Das Deutschlandticket wird es digital geben, also entweder als Chipkarte oder als App. Wenn Sie schon ein anderes Abo für den Nahverkehr haben, wurden Sie vielleicht schon von Ihrem Abo-Center über das Deutschlandticket informiert. Der Vorverkauf für das Deutschlandticket beginnt am 3. April 2023.

Weitere Informationen:

www.bahn.de

Mehr Geld für Azubis

Im 1. Lehrjahr bekommen Auszubildende ab 2023 mehr Geld. Die Ausbildungsvergütung, also der Lohn in der Ausbildung, steigt auf mindestens 620 Euro im ersten Ausbildungsjahr.

Weitere Informationen:

www.deutsche-handwerks-zeitung.de



TÜV-Plakette

Jede Person, die ein Auto oder Motorrad besitzt, muss in der Regel alle zwei Jahre zur Hauptuntersuchung (HU). Wer den Termin verpasst, muss bei einer Polizeikontrolle ein Bußgeld bezahlen. Die Hauptuntersuchung ist auch als „TÜV“ bekannt. Inzwischen gibt es aber auch andere Stellen, die die Hauptuntersuchung anbieten. Sie erkennen, wann Ihr Auto zur HU muss an der runden Plakette auf dem Auto-Kennzeichen. Alle Autos, die eine Plakette in rosa haben, müssen 2023 zur HU. Wenn Ihr Auto technisch in Ordnung ist, bekommt das Auto eine neue Plakette. Jedes Auto, das auf Straßen in Deutschland gefahren wird, braucht eine gültige Plakette.

Weitere Informationen:

www.tuev-nord.de



Mehr Mindestlohn

Der Mindestlohn steigt ab 1. Mai 2023 in Pflegeberufen. Pflegehilfskräfte bekommen dann mindestens 13,90 Euro pro Stunde. Qualifizierte Pflegehilfskräfte erhalten mindestens 14,90 Euro pro Stunde und Pflegefachkräfte 17,65 Euro. Im Dezember 2023 wird der Mindestlohn in der Pflege weiter erhöht.

Auch Maler und Lackierer bekommen einen höheren Lohn. Gesellen bekommen ab 1. April 14,50 Euro pro Stunde und Helfer*innen 12,50 Euro.

Weitere Informationen:
www.dgb.de



Homeoffice-Pauschale

Wenn Sie im Home-Office arbeiten, können Sie das von der Steuer absetzen. Bisher konnten Sie bei der Erklärung der Einkommenssteuer für maximal 120 Tage pro Tag fünf Euro geltend machen. Ab 2023 erhöht sich die sogenannte Homeoffice-Pauschale. Jetzt können Sie 6 Euro pro Tag für maximal 210 Tage Homeoffice geltend machen. Das gilt auch, wenn man kein häusliches Arbeitszimmer hat.

Weitere Informationen:
www.bundesregierung.de



Recht im Bahnverkehr

Wenn Sie oft mit dem Zug fahren, dann wissen Sie, dass es auch oft Verspätungen gibt. Ab einer Verspätung von 60 Minuten können Sie bei der Deutschen Bahn eine Entschädigung beantragen. Dabei ist es wichtig, warum der Zug zu spät oder gar nicht gekommen ist. Ab Juni 2023 gibt es hier Änderungen. Das Europäische Parlament hat entschieden, dass es keine Entschädigung gibt bei „extremem“ Wetter oder bei Naturkatastrophen. Auch bei Krisen wie eine Pandemie gibt es keine Entschädigung bei einer Verspätung.

Es wird aber einfacher, wenn Sie ein Fahrrad in einem ICE oder IC mitnehmen möchten. Für Fahrräder soll es mehr Platz geben. Und auch Menschen, die eine Behinderung haben, können ab Juni 2023 mindestens 24 Stunden vorher Bescheid geben, dass sie Hilfe für das Einsteigen und Aussteigen in Zügen brauchen. Bis jetzt müssen sie mindestens 48 Stunden vorher Bescheid geben.

Weitere Informationen:
www.verbraucherzentrale.de

Aktuelles aus der Integrationsagentur

Bitte informieren Sie sich bei Ihrer Integrationsagentur in Löhne, welche Angebote es derzeit gibt.

Oder Sie schauen auf unserer Internetseite, welche Angebote wir anbieten. Hier finden Sie auch alle Ansprechpartner*innen in den Bereichen:

- ✓ Migrationsberatung für Erwachsene (MBE)
- ✓ Regionale Flüchtlingsberatung
- ✓ Integrationsagentur
- ✓ Beratungsstelle „Wegweiser“
- ✓ Sprachförderung

awo-fachdienste-migration.de



Impressum:

**Fachdienste für
Migration und Integration**

Integrationsagentur Löhne
der AWO OWL e.V.

Fröbelstr. 6
32584 Löhne

Red.: Nataša Stančić
Tel.: (05732) 9495 - 55